

Forschung und Dienstleistung

Seit 1997 verbinden wir Forschung und Dienstleistung. Die arbeitswissenschaftliche und arbeitspsychologische Begleitung betrieblicher Prozesse unterstützt die Optimierung der Arbeitsabläufe, die Anpassung der Strukturen an neue Anforderungen und die Gesundheit der Beschäftigten.

- wissenschaftsgestützte Beratung zur Prozessoptimierung (Analysen und Schlussfolgerungen, Umsetzung))
- Personal- und Führungskräfteentwicklung (Eignungsverfahren, Auswahl, Fortbildung und Beratung)
- Arbeitszeit und demografischer Wandel
- Führung und Schlüsselqualifikationen (Kommunikation, Teamarbeit, Selbstmanagement)
- Betriebliche Gesundheitsförderung (Analysen, Prävention für Zielgruppen, Gestaltung von Arbeitsplätzen)
- Moderationen und Workshops

zum Beispiel...

BARMER (2003 - 2009)
Konzeption und Realisierung betrieblicher Gesundheitsförderung (Analysen/Beratung)

- Geschäftsstellen der BARMER
- Fachhochschule Bochum
- Gemeindeunfallversicherungsverband WL
- Stadtverwaltungen (u.a. Wuppertal, Mainz)

GUVV-WL, Unfallkasse NRW (2005-2009)

- Prävention und Gesundheitsförderung
- Personalentwicklung und Eignung von Führungskräften
- Beratung und Coaching

Hella Hueck KG & Co. (1999/2004)

- Analyse der Mitarbeiterzufriedenheit und Entwicklung von Optimierungsmöglichkeiten der Vertrauensarbeitszeit

Wuppertaler Stadtwerke (2002-2005)

- Analyse und Verbesserung der internen Kommunikation

Vorträge – Fortbildungen – Analysen - Beratung

Gesundheitsförderung und demografischer Wandel

Stress, Rückenbeschwerden und Burnout sind aktuelle Auswirkungen von Zeitdruck und komplexen Arbeitsprozessen. Eine Förderung des Wohlbefindens lässt sich meist mit „gesunder“ Führung, Beteiligung der Beschäftigten an Entscheidungen und der Verbesserung von Abläufen erreichen. Prävention in Form der Gestaltung gesunder Arbeitsplätze und Aufgaben ist zudem in Bezug auf Ältere ArbeitnehmerInnen eine gute Investition.

Personalentwicklung und Eignungsdiagnostik

Vor allem für Führungsaufgaben sind individuelle Fähigkeiten wie Kommunikations-, Methoden- und Selbststeuerungskompetenz wichtig. Zur Diagnose dieser übergreifenden Kompetenzen sind standardisierte Verfahren subjektiven Einschätzungen überlegen. Nach der Entwicklung von Anforderungsprofilen für die entsprechende Position führen Potenzialbeurteilungen zur angemessenen Personalentscheidung. Darüber hinaus sorgt die praxisnahe Beratung von Führungskräften (Coaching) für Weiterentwicklung und individuelle Problembearbeitung.

Aktuelle Forschungsprojekte:

Programm Arbeit, Rücken, Gesundheit (PAKT): Modellprogramm zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen bei kommunalen Entsorgungsbetrieben (BMAS 2007-2010)

Entwicklung von Gesundheitskompetenz in der öffentlichen Verwaltung mit führungs- und teambezogenen Instrumenten (BMBF-Teilprojekt 2006-2009)



Kompetenzzentrum für
Fortbildung und
Arbeitsgestaltung
an der BUW

Campus Freudenberg, Rainer-Gruenter-Str. 21
42119 Wuppertal

www.KomFor.uni-wuppertal.de

Wiss. Leitung: Prof. Dr. Rainer Wieland
Dr. Karin Scherrer
0202/439 - 1701
scherrer@uni-wuppertal.de

Dipl. Psych. Peter Görg
Dipl.-Wirt.-Ing. Sandra Winizuk